Klares Allschwiler Nein zur Fusion

28.09.2014

Wie im Kanton Basel-Landschaft ist auch in Allschwil das Nein zur Fusion mit dem Stadtkanton deutlich ausgefallen. 62,3% der Allschwiler Stimmbürgerinnen und -bürger, welche sich an der Abstimmung beteiligten, legten ein Nein in die Urne. Im gesamten Kanton war der Anteil an Nein-Stimmen sogar 68,33%.

Unbestritten waren auch die Vorlagen "Konstituierung des Landratspräsidiums" sowie die "Teilrevision des Landratsgesetzes". Im Gegensatz zum Kanton hiessen dagegen die Allschwiler die "Anpassung Ergänzungsleistungen zur AHV und IV (Vermögensverzehr)" knapp gut. Die Vorlage wurde auf Kantonsebene mit 48.16% zu 51.84% abgelehnt.

Auch bei den beiden eidgenössischen Vorlagen "Für eine öffentliche Krankenkasse" und "Schluss mit der MwSt-Diskriminierung des Gastgewerbes" überwog in Allschwil der Nein-Anteil.

Die Stimmbeteiligung in Allschwil betrug 49,4%.

Allschwiler Abstimmungsergebnisse vom 28.9.2014		
	Ja-Stimmen	**Nein-Stimmen**
Eidgenössisch		
Für eine öffentliche Krankenkasse	1'610	4'588
Schluss mit der MwSt-Diskriminierung des Gastgewerbes	2'265	4'160
Kantonal		
Anpassung Ergänzungsleistungen zur AHV und IV	2‘971	2‘820

Konstituierung des Landratspräsidiums	3‘435	1‘659
Teilrevision des Landratsgesetzes	3‘519	1‘521
Verfassungsrat für die Ausarbeitung der Verfassung des Kantons Basel	2‘317	3‘824

http://www.allschwil.ch/de/aktuelles/meldungen-news/Abstimmung-28.9.2014.php